



ALTENPFLEGE 2013 **MANAGEMENT-KONGRESS**

9. – 11. APRIL 2013

MESSEZENTRUM NÜRNBERG

NCC OST – NÜRNBERG CONVENTION CENTER

WWW.ALTENPFLEGE-MESSE.DE





NETWORKING · AUSTAUSCH · INFORMATION

Vom 9. bis 11. April 2013 findet in Nürnberg das Jahresereignis der Branche statt: Der Management-Kongress zur ALTENPFLEGE 2013 – mit viel Neuem und Bewährtem. In rund 40 Vorträgen hören Entscheider aus stationärer und ambulanter Altenhilfe topaktuelle Themen mit hohem Praxisnutzen.

Ob Strategien zur Personalgewinnung oder ein Update in Sachen Rechtsprechung, ob Tipps zu Pflegesatzverhandlungen oder Best-Practice-Beispiele – ausgewiesene Experten informieren Sie über das, was die Branche bewegt und erfolgreich macht. Ein garantierter Nutzen auf hohem Niveau.

Neu in diesem Jahr: Jeder Kongresstag startet mit einem übergreifenden Impulsvortrag, sowohl für das stationäre als auch für das ambulante Management. Danach können die Teilnehmer zwischen vier Kongresssträngen wählen – zwei parallel laufende stationäre, einem ambulanten Themenstrang und einem Sonderthema mit jeweils drei vertiefenden Vorträgen. Dieses Mal stehen Einkaufsstrategien, Quartiers- bzw. Ambulantisierungskonzepte und Intensivpflege im Fokus.

Mit dem Kongress-Ticket stehen Ihnen alle Management-Vorträge offen. So stellen Sie sich Ihr persönliches Programm zusammen – ganz nach Ihrem aktuellen Informationsstand und der speziellen Ausrichtung Ihrer Einrichtung. Also, das Wandern zwischen den Vorträgen ist ausdrücklich erwünscht!

Auch neu in diesem Jahr: Um Sie bei Ihrem Messebesuch zu unterstützen, bieten wir Ihnen am Ende jedes Kongresstages geführte Messerundgänge zu ausgewählten Themen an. Die jeweiligen Aussteller erwarten Sie bereits mit den richtigen Ansprechpartnern. Das gewährleistet Ihnen gezielte Informationen und einen individuellen Austausch.

Drei Tage der Information – drei Tage der Kommunikation. Wir, die Redaktionen der Fachzeitschriften *Altenheim* und *Häusliche Pflege*, laden Sie herzlich ein zum Austausch und Networking mit Ihren Branchenkollegen ins moderne Nürnberg Convention Center im Messezentrum Nürnberg.

Drei erfolgreiche Kongresstage wünschen Ihnen



Ina Füllkrug

Ina Füllkrug
Redakteurin Altenhilfe
Management & Praxis



Sonja Thielemann

Sonja Thielemann
Redakteurin Altenhilfe
Management & Praxis

Häusliche Pflege

PFLLEGEDIENSTE BESSER MANAGEN

Altenheim

Lösungen fürs Management

Wir bedanken uns bei



TAG 1 | 9. APRIL 2013

	Management stationär	Management stationär	Management ambulant	Erfolgsfaktor Beschaffung
08:30 Uhr	Teilnehmerregistrierung			
09:30 Uhr	Ihr Update in Sachen Pflegepolitik – Stationär und ambulant: Die wichtigsten Trends und Entwicklungen 2013 <i>Ronald Richter, RichterRechtsanwälte, Hamburg</i>			
10:30 – 11:15 Uhr	<p>Erlösmaximierung: Pflegesätze nach neuen BSG-Spielregeln und IV-Kosten nach der neuen Struktur des § 82 SGB XI optimal verhandeln</p> <p><i>Kai Tybussek, Geschäftsführender Partner der Curacon Weidlich Rechtsanwaltsgesellschaft, Münster</i></p>	<p>Die Qualitätsoffensive der Caritas: Neue Methoden der Messung von Ergebnisqualität und Managementstrategien zur Umsetzung</p> <p><i>Dr. Heidemarie Kelleter, Referentin für Qualitätsberatung; Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.</i></p>	<p>PNG ambulant: Zeitkontingente versus Leistungsmodule – neue Bedingungen fordern neue Verhandlungsstrategien</p> <p><i>Werner Thomas, Geschäftsführer der Unternehmensberatung adservio OHG, Hadamar</i></p>	<p>Warenwirtschaftsprogramm: Vielfältige Arbeitserleichterungen durch Automatisierung und Standortvernetzung</p> <p><i>Carola Groth-Kabelka, Zentraleinkauf, Mediana/Seniana, Fulda</i></p>
11:15 – 11:45 Uhr	Kaffeepause			
11:45 – 12:30 Uhr	<p>Fachkräftemangel vorbeugen: Mitarbeiterbindung beginnt in der Ausbildung. Über die erfolgreiche Ausbildungsinitiative der Diakonie Düsseldorf</p> <p><i>Beate Linz, Geschäftsbereichsleitung Leben im Alter, Diakonie Düsseldorf</i></p>	<p>Pflege-Transparenzvereinbarung stationär (PTVS): Was erwartet die Heime nach dem Schiedsstellenentscheid? Die Auswertung von über 100 Prüfergebnissen zeigt, welche Notenverschiebung sich ergeben kann.</p> <p><i>Thomas Dieckhoff, Referent für voll- und teilstationäre Altenhilfe beim ASB Bundesverband, Köln</i></p>	<p>Effizienz steigern: So entwickeln Sie wirtschaftliche Tourenpläne</p> <p><i>Wolfgang Ganz, Unternehmensberater für betriebliche Organisation in der Altenpflege, Essen</i></p>	<p>Workflows effizient steuern auf Basis von Lieferantenrechnungen</p> <p><i>Wolfgang Swonke, Geschäftsführer Aequitixx GmbH, Rheda-Wiedenbrück</i></p>
12:30 – 13:15 Uhr	Mittagspause			
13:15 – 14:00 Uhr	<p>Pflegeschlüssel und Personalabgleich richtig anwenden. Eckpunkte des Personalabgleichs gegenüber Pflegekassen und Aufsichtsbehörden unter dem Blickwinkel der neuen Rechtsprechung des BSG</p> <p><i>Nicola Dissel-Schneider, Rechtsanwältin, Koblenz</i></p> <p><i>Michael Wipp, Geschäftsführer Haus Edelberg GmbH, Karlsruhe</i></p>	<p>Führungskräfte ausbilden: Trainee-Programm fördert Führungsnachwuchs individuell und passgenau.</p> <p><i>Thomas Nauroth, Qualitätsmanager, Cellitinneninstitut für Qualitätssicherung, Bonn</i></p> <p><i>Thomas Linden, Kaufmännischer Leiter, Seniorenhaus GmbH der Cellitinnen zur hl. Maria, Köln</i></p>	<p>Zwischen PNG und Landesheimgesetzen: Chancen und Risiken neuer Quartierskonzepte</p> <p><i>Dr. Lutz H. Michel, Rechtsanwalt und Berater rund um die „Neuen Wohnformen für Senioren“, Hürtgenwald</i></p>	<p>Nachhaltiges Wirtschaften im Einkauf – der Einklang zwischen People-Planet-Profit</p> <p><i>Gabriele Heller, Geschäftsführerin Heller-Consulting, Stein</i></p>
14:15 – 15:30 Uhr	Messerumgang 1: Ausstatten und Einrichten Messerumgang 2: EDV-Einsatz in der Pflege Messerumgang 3: Ernährung			
15:30 Uhr	Ende vom 1. Kongress-Tag / Zeit für die Fachmesse			



MESSEINFORMATIONEN

Fachmesse ALTENPFLEGE 2013: Machen Sie sich fit für die Zukunft!

In der Pflegebranche ist viel in Bewegung: Der Bedarf und der Anspruch an Pflegedienstleistungen steigt – und damit auch die Vielzahl an Lösungen. Mit der ALTENPFLEGE, Europas Leitmesse der Pflegewirtschaft, bleiben Sie auf dem Laufenden:

- Rund 700 Aussteller präsentieren Ihnen Innovationen
- Nutzen Sie die zahlreichen Möglichkeiten zum Dialog mit Branchenexperten
- Zukunftsweisende Attraktionen warten auf Sie im Rahmenprogramm

*In Nürnberg sind Sie richtig!
Wir freuen uns auf Sie.*

Umfassendes Fachangebot

- Therapie
- Pflege
- Ernährung
- Textil und Bekleidung
- Küche und Hauswirtschaft
- Raumeinrichtungen
- Gebäudetechnik
- Dienstleistungen, Facility Management
- Informations- und Kommunikationstechnik
- Organisation und Verwaltung
- Fachliteratur, Medien, Aus-, Fort- und Weiterbildung

Sonderschauen und Aktionen

- Sonderschau aveneo – „Raum für Innovationen“ mit Innovationspreis, Halle 1
- KarriereCenter mit Jobbörse, Halle 3
- Themenwelt Freiraum, Halle 4

- Forum Küche und Hauswirtschaft, „Smooth Food Taste Festival“; Halle 5
- Tag der Hauswirtschaft
- Tag der Wohnungswirtschaft

Datum, Öffnungszeiten und Veranstaltungsort

9. – 10. April 2013: 9:00 – 18:00 Uhr
11. April 2013: 9:00 – 17:00 Uhr
Messezentrum Nürnberg, Hallen 1 - 5

Eintrittspreise

Tageskarte: 15,- EUR (Vorverkauf: 12,- EUR)
Dauerkarte: 24,- EUR (Vorverkauf: 19,- EUR)
Messekatalog: 11,- EUR

Bitte beachten Sie, dass für Kongressteilnehmer ein Messticket für die ALTENPFLEGE 2013 und ein Messekatalog in den Teilnahmegebühren enthalten sind. Anmeldung zum Management-Kongress auf der Rückseite oder über www.altenpflege-messe.de.



TAG 2 | 10. APRIL 2013

	Management stationär	Management stationär	Management ambulant	Versorgung im Quartier
08:30 Uhr	Teilnehmerregistrierung			
09:30 Uhr	Der Markt für Wohnen, Unterstützung und Pflege im Umbruch: Risiken und Chancen für Anbieter. Ergebnisse des BFS Marktreports Pflege 2012 und Handlungsoptionen. <i>Markus Sobottke, Leiter Research, Bank für Sozialwirtschaft, Köln</i>			
10:30 – 11:15 Uhr	<p>Pflegedokumentation: Vom Papier zum PC – Chancen und Hürden bei der Einführung EDV-gestützter Pflegedokumentation</p> <p><i>Helvi Seehafer, Qualitätsmanagementbeauftragte, Sozialstiftung Köpenick, Berlin</i></p>	<p>Fehlzeitenmanagement: Organisatorische Rahmenstrukturen und rechtliche Aspekte. Wie Sie mit Fehlzeiten zielgerichtet und verlässlich umgehen</p> <p><i>Michael Wipp, Geschäftsführer Haus Edelberg GmbH, Karlsruhe</i></p> <p><i>Bahram Aghamiri, Rechtsanwalt, Hamburg</i></p>	<p>Personal: Mit neuen Anreiz-Modellen qualifizierte Mitarbeiter gewinnen, binden und motivieren</p> <p><i>Barbara Schäckel, Dozentin in der Fort- und Weiterbildung, freie Journalistin, Molfsee</i></p> <p><i>Christina Renner, PDL, Pflegeberaterin und Dozentin in der Fort- und Weiterbildung, Flintbek</i></p>	<p>Ambulantisierung und Öffnung ins Quartier am Beispiel der Seniorenzentrum Holle GmbH</p> <p><i>Peter Dürrmann, Geschäftsführer Seniorenzentrum Holle, Holle</i></p>
11:15 – 11:45 Uhr	Kaffeepause			
11:45 – 12:30 Uhr	<p>Personalentwicklung: Die aufgabenbezogene Qualifizierungsbedarfsanalyse. Eine Methode, die Mitarbeiter fördert, ihre Entwicklung selbst zu steuern und Leitungen entlastet.</p> <p><i>Wolfram Gießler, BiG – Bildungsinstitut im Gesundheitswesen gGmbH, Essen</i></p>	<p>Wohngruppen-Modell: Von der Idee bis zur Umsetzung. Ein Praxisbericht über den Wandel zur neuen Organisation in Pflege und Hauswirtschaft, das Gewinnen der Mitarbeiter und die Kosten der Umwandlung.</p> <p><i>Ralf Oberle, Geschäftsbereichsleiter, apetito consult, Rheine</i></p> <p><i>Uwe Breuning, Referatsleiter Stationäre Altenhilfe, Samariterstiftung, Nürtingen</i></p>	<p>Best-Practice Management: Projekt koordiniert Versorgung zwischen ambulanter Pflege und Krankenhaus</p> <p><i>Dr. Christine von Reibnitz, Unternehmensberaterin im Gesundheitswesen, Berlin</i></p> <p><i>Ursula Hannappel, Pflegedirektorin, EV, und Johanniter-Krankenhaus Dierdorf/Selters GmbH, Selters</i></p>	<p>Service-Wohnen im Quartier: Der Wohnform neuen Schwung geben – über Chancen und Möglichkeiten</p> <p><i>Petra Bayer, Direktionsreferentin in der Fachabteilung Dienste für Menschen im Alter des Evang.-Luth. Diakoniewerks Neuen-dettelsau</i></p>
12:30 – 13:15 Uhr	Mittagspause			
13:15 – 14:00 Uhr	<p>Vergütungsrecht: Wagniszuschlag und Gewinn in der Pflegesatzverhandlung. Wie Schiedsstellen und Gerichte entscheiden</p> <p><i>Sascha Iffland, Rechtsanwalt, Kanzlei Iffland & Wischnewski, Darmstadt</i></p>	<p>Change Management: Der Wandel von einem freigemeinnützigen zu einem privatem Altenhilfeträger</p> <p><i>Sabine L. Distler, Heimleiterin, Mitglied der Geschäftsführung der ALWO BetriebsGmbH, Region Süd</i></p> <p><i>Grit Wehr, Gerontologin, Bad Harzburg</i></p>	<p>Strategisches Marketing: Systematisch Markt- und Kundendaten erheben, analysieren und nutzen</p> <p><i>Bruno Ristok, Organisationsberater und Geschäftsführer der C&S Computer und Software GmbH, Augsburg</i></p>	<p>KDA-Quartiershäuser – Sozialraumorientierung als Kernbaustein</p> <p><i>Dr. Peter Michell-Auli, Geschäftsführer des Kuratoriums Deutsche Altershilfe (KDA), Köln</i></p>
14:15 – 15:30 Uhr	<p>Messerumgang 1: Ausstatten und Einrichten Messerumgang 2: EDV-Einsatz in der Pflege Messerumgang 3: Ernährung</p>			
15:30 Uhr	Ende vom 2. Kongress-Tag / Zeit für die Fachmesse			



TEILNAHMEINFORMATIONEN

Termin, Ort und Kongressdauer

9., 10. und 11. April 2013
Täglich von 9:30 – 15:30 Uhr
Messezentrum Nürnberg, NCC Ost
www.altenpflege-messe.de

Informationen zur Teilnahme

Der Management-Kongress der ALTENPFLEGE 2013 ist tageweise buchbar. Sie haben die Möglichkeit, am gesamten Kongress, an zwei Kongresstagen oder an nur einem Kongresstag teilzunehmen. Bitte kreuzen Sie auf der Anmeldung die von Ihnen gewünschten Kongresstage inkl. Ihrer Vortragsauswahl an. Vor Ort in Nürnberg haben Sie noch die Möglichkeit, sich anders zu entscheiden. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Buchungsbestätigung mit Rechnung.

Die Vorträge im Rahmen Ihres Tages-Tickets laufen täglich in der Zeit von 10:30 – 14:00 Uhr. Um 9:30 Uhr beginnt jeder Kongresstag mit einem Impulsvortrag, nach Ende der Vorträge bieten wir Ihnen täglich themenspezifische, geführte Messerundgänge. Mit Ihrem Kongress-Ticket haben Sie freien Eintritt zu Europas größter Fachmesse, der ALTENPFLEGE 2013.

Teilnahmegebühren

Tages-Ticket, 9. April 2013: EUR 249,-
Tages-Ticket, 10. April 2013: EUR 249,-
Tages-Ticket, 11. April 2013: EUR 249,-

2-Tages-Ticket, 9./10. April 2013: EUR 349,-
2-Tages-Ticket, 10./11. April 2013: EUR 349,-

3-Tages-Ticket, 9.-11. April 2013: EUR 429,-

Alle Preise zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 19%.

In den Teilnahmegebühren enthalten sind:

- Kongressunterlagen in digitaler Form
- Kaffee- und Mittagspausen
- Messeintritt
- Messekatalog

Anmeldeschluss: 26. März 2013

Bis zum 26. März 2013 werden Anmeldungen zum Management-Kongress angenommen und schriftlich bestätigt. Für nach diesem Zeitpunkt noch verfügbare Plätze können Anmeldungen direkt vor Ort im Kongressbüro im NCC Ost des Messezentrums Nürnberg vorgenommen werden.

Teilnahmebedingungen

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und schriftlich vom Veranstalter bestätigt. Nach Erhalt der Buchungsbestätigung/Rechnung ist die Teilnahmegebühr bis spätestens vier Wochen vor Kongressbeginn zu begleichen. Bei später vorgenommenen Anmeldungen sind die Teilnahmegebühren sofort nach Erhalt der Buchungsbestätigung/Rechnung zu begleichen. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen und werden vom Veranstalter bestätigt. Bis zum 11. März 2013 ist eine Stornierung der Anmeldung kostenfrei möglich. Bereits überwiesene Gebühren werden in diesem Fall zurückerstattet. Bei Stornierungen eingehend ab dem 12. März 2013 wird eine Stornogebühr in Höhe von 40% der Teilnahmegebühr fällig. Bei Nichtteilnahme ohne vorherige Stornierung oder bei einer Absage ab dem 25. März 2013 ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Es ist jedoch jederzeit möglich, eine/n ErsatzteilnehmerIn zu benennen. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen aus dringendem Anlass oder die Absage der Veranstaltung (auch in Teilen) vor. In diesem Zusammenhang ggf. anfallende Stornogebühren Dritter (z.B. für Hotelbuchungen, Bahn- oder Flugtickets) werden nicht erstattet.

Inhaltliche Programmgestaltung

Ina Füllkrug, Redakteurin Altenhilfe, Management + Praxis
Sonja Thielemann, Redakteurin Altenhilfe, Management + Praxis
Thordis Gooßes, Redakteurin Altenhilfe, Management + Praxis

Anreise und Übernachtung

Informationen zu Vorzugspreisen für Ihre Anreise mit der Bahn sowie zu Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie im Internet unter www.altenpflege-messe.de

Veranstalter

Vincentz Network GmbH & Co. KG
Veranstaltungsdienste
Postfach 6247
30062 Hannover
Telefon +49 511 9910-175
Telefax +49 511 9910-199
veranstaltungen@vincentz.net
www.vincentz.net



**Pflege-Kongress 2013 –
Schulen Sie Ihre Mitarbeiter!**

TAG 3 | 11. APRIL 2013

	Management stationär	Management stationär	Management ambulant	Herausforderung Außerklinische Intensivpflege
08:30 Uhr	Teilnehmerregistrierung			
09:30 Uhr	Personalführung: Veränderungen wirksam gestalten. So gelingt es mit den Mitarbeitenden. <i>Karla Kämmer, Unternehmensberaterin, Karla Kämmer Beratungsgesellschaft, Essen</i>			
10:30 – 11:15 Uhr	Kostenfalle Wäscherei: Tipps zur Kostensteuerung. Wie Sie ein klares mittelfristiges Textilkonzept, Budget- und Investberechnungen ermitteln, Qualitätsstandards festlegen und Verantwortlichkeiten definieren. <i>Christine Klöber, QM-Beratung und Schulung, Kassel</i>	Leitfaden Social Media – So bewegen Sie sich rechtssicher in sozialen Netzwerken wie Facebook, Xing & Co. <i>Thomas Althammer, Althammer IT-Beratung, Burgwedel</i>	Update Arbeitsrecht: Die zehn wichtigsten Urteile des BAG 2012/2013 <i>Ralf Kaminski, Fachanwalt für Arbeitsrecht, Kanzlei Dr. Ulbrich & Kamnski, Bochum</i>	Finanzierung der außerklinischen Intensivpflege – Anspruch und Wirklichkeit <i>Dr. Christine von Reibnitz, Unternehmensberaterin im Gesundheitswesen, Berlin</i> <i>Ursula Hannappel, Pflegedirektorin, Ev. und Johanniter-Krankenhaus Dierdorf/Selters gGmbH, Selters</i>
11:15 – 11:45 Uhr	Kaffeepause			
11:45 – 12:30 Uhr	Erfolgsfaktoren eines TOP-Arbeitgebers in der Altenhilfe: Das Maaß-Prinzip. Wirkungsfaktoren eines erfolgreichen Arbeitgebers und innovative Strategien zur Führungskräfteentwicklung <i>Thomas Eckardt, Dipl.-Psychologe, Lahnau</i> <i>Manfred Maaß, Geschäftsführer, Pflegezentrum Mainterrasse, Hanau</i>	Marketing, Positionierung und Image stärken: Wie Sie im Wettbewerb um Kunden und Personal punkten. Erfolgsfaktoren an einem Praxisbeispiel <i>Mona Schöffler, Klare Konzepte, Berlin</i>	Zielorientierte Budgetierung und Erfolgskontrolle: Positive Wirkungen auf Erlöse, Kosten, Mitarbeiter und Kunden <i>Dr. Yvonne Groening, Unternehmensberaterin und Geschäftsführerin myconsult GmbH, Paderborn</i>	Außerklinische Intensivversorgung im Spannungsfeld: Chancen und Risiken <i>Christoph Jaschke, Geschäftsführer Heimbeatmungsservice Brambring Jaschke GmbH, Unterhaching</i>
12:30 – 13:15 Uhr	Mittagspause			
13:15 – 14:00 Uhr	Bewohnerorientierung mit multi-medialen Technologien messen. Erhebungen für internes QM und externe Prüfungen optimal nutzen. <i>Thomas Bade, Management Beratung, Eichstätt</i>	Die Vertriebspypamide verbessert den Weg zum Kunden. Innovatives Konzept erhöht Kompetenz und sichert die Auslastung <i>Christian Aigner, Organisationsberater, contec GmbH, Bochum</i>	Auf Kurs?: Mit den Besten messen – wirklich relevante Kennzahlen <i>Ralph Wißgott, Geschäftsführer der Unternehmensberatung Wißgott, Winsen (Aller)</i>	Entlastung und Qualitätssicherung für die Pflege mit qualifizierten Pflegemanagern <i>Dr. med. Udo Richter, Gründer, Eigentümer und Geschäftsführer der n:aip Deutschland GmbH, Fürth</i>
14:15 – 15:30 Uhr	Messerundgang 1: Ausstatten und Einrichten Messerundgang 2: EDV-Einsatz in der Pflege Messerundgang 3: Ernährung			
15:30 Uhr	Ende vom 3. Kongress-Tag / Zeit für die Fachmesse			

ANMELDUNG



ALTENPFLEGE 2013 MANAGEMENT-KONGRESS

Ja, ich möchte am Management-Kongress der ALTENPFLEGE 2013 teilnehmen und buche hiermit verbindlich folgende Tage:

- Tages-Ticket, 9. April 2013: EUR 249,-
 Tages-Ticket, 10. April 2013: EUR 249,-
 Tages-Ticket, 11. April 2013: EUR 249,-

- 2-Tages-Ticket, 9./10. April 2013: EUR 349,-
 2-Tages-Ticket, 10./11. April 2013: EUR 349,-

- 3-Tages-Ticket, 9.-11. April 2013: EUR 429,-

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt. von 19%.

Teilnehmer (bitte in Druckbuchstaben)

Teilnehmer 1: Name, Vorname _____

Funktion _____

E-Mail (Bitte unbedingt angeben: die Rechnung erhalten Sie per E-Mail) _____

Teilnehmer 2: Name, Vorname _____

Funktion _____

E-Mail (Bitte unbedingt angeben: die Rechnung erhalten Sie per E-Mail) _____

Ja, ich möchte über weitere Veranstaltungen per E-Mail informiert werden.

Rechnungsempfänger (ggf. Stempel)

Datum, Unterschrift _____



Ich möchte mir meinen Platz in folgendem Vortrag und Messerundgang sichern:

Uhrzeiten	Dienstag, 9. April 2013	Mittwoch, 10. April 2013	Donnerstag, 11. April 2013
10:30 – 11:15 Uhr	<input type="checkbox"/> Vortrag 1	<input type="checkbox"/> Vortrag 13	<input type="checkbox"/> Vortrag 25
	<input type="checkbox"/> Vortrag 2	<input type="checkbox"/> Vortrag 14	<input type="checkbox"/> Vortrag 26
	<input type="checkbox"/> Vortrag 3	<input type="checkbox"/> Vortrag 15	<input type="checkbox"/> Vortrag 27
	<input type="checkbox"/> Vortrag 4	<input type="checkbox"/> Vortrag 16	<input type="checkbox"/> Vortrag 28
11:45 – 12:30 Uhr	<input type="checkbox"/> Vortrag 5	<input type="checkbox"/> Vortrag 17	<input type="checkbox"/> Vortrag 29
	<input type="checkbox"/> Vortrag 6	<input type="checkbox"/> Vortrag 18	<input type="checkbox"/> Vortrag 30
	<input type="checkbox"/> Vortrag 7	<input type="checkbox"/> Vortrag 19	<input type="checkbox"/> Vortrag 31
	<input type="checkbox"/> Vortrag 8	<input type="checkbox"/> Vortrag 20	<input type="checkbox"/> Vortrag 32
13:15 – 14:00 Uhr	<input type="checkbox"/> Vortrag 9	<input type="checkbox"/> Vortrag 21	<input type="checkbox"/> Vortrag 33
	<input type="checkbox"/> Vortrag 10	<input type="checkbox"/> Vortrag 22	<input type="checkbox"/> Vortrag 34
	<input type="checkbox"/> Vortrag 11	<input type="checkbox"/> Vortrag 23	<input type="checkbox"/> Vortrag 35
	<input type="checkbox"/> Vortrag 12	<input type="checkbox"/> Vortrag 24	<input type="checkbox"/> Vortrag 36
14:15 – 15:30 Uhr	<input type="checkbox"/> Messerundgang 1	<input type="checkbox"/> Messerundgang 1	<input type="checkbox"/> Messerundgang 1
	<input type="checkbox"/> Messerundgang 2	<input type="checkbox"/> Messerundgang 2	<input type="checkbox"/> Messerundgang 2
	<input type="checkbox"/> Messerundgang 3	<input type="checkbox"/> Messerundgang 3	<input type="checkbox"/> Messerundgang 3